

Antrag der Fraktionen Bündnis 90 Die Grünen für die Sitzung des Bauausschusses am 16.03.2021. Wir bitten folgenden Ergänzungsantrag zur Abstimmung zu bringen:

**TOP 5.2 – 30. Änderung der Neufassung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eckernförde (Bezug: Bebauungsplan Nr. 79 „Domsland Süd“-Aufstellungsbeschluss**

**Und TOP 5.3 - Bebauungsplan Nr. 79 "Domsland Süd"-Aufstellungsbeschluss**

### Ergänzungsantrag zu TOP 5

Die in der Begründung genannten Schwerpunkte werden an folgenden Punkten geändert:

- *Im Geschosswohnungsbau soll ein Anteil von **zwei Drittel** in gefördertem Wohnungsbau realisiert werden. **Ein Drittel umfasst Wohnungen im 1. Förderweg und ein weiteres Drittel umfasst Wohnungen im 1. oder 2. Förderweg.***
- *Der Geschosswohnungsbauanteil an den neu zu schaffenden Wohneinheiten darf ein **Drittel** nicht unterschreiten.*

Neben den genannten bereits Schwerpunkten werden folgende Ziele ergänzt:

- **Auf eine Erschließung des Baugebietes mit fossilen Energieträgern (Erdgas) wird verzichtet. Die Wärmeversorgung erfolgt nach Möglichkeit nach dem Prinzip der „Kalten Nahwärme“ oder alternativ über dezentrale Sole-Wasser- oder Luft-Wasser-Wärmepumpen.**
- **Als Mindeststandard ist der Standard Effizienzhaus 55 gemäß der Definition der ab 01.07.2021 gültigen Förderrichtlinie „Bundesförderung effiziente Gebäude“ (BEG) festzuschreiben. Zudem ist der Eckernförder Energiestandard zu beachten.**
- **Es sind Fahrradabstellplätze Richtung Innenstadt und Schulzentrum einzuplanen.**
- **Das Wohngebiet wird mit Quartiersgaragen geplant.**
- **Wärmedämmverbundsysteme sind auszuschließen.**

### Begründung

Die Ziele des Wohnraumversorgungskonzeptes und des Klimaschutzkonzeptes sind im Rahmen des Gutachterverfahrens und der weiteren Planung zu beachten. Deshalb sind Ergänzungen in der Zielsetzung erforderlich. Weitere Erläuterungen erfolgen mündlich.

*Für die Fraktion*

*B90 Die Grünen (gez. Sören Vollert), 10.03.2021*